



PFARRBLATT

KATHOLISCHE KIRCHE - KRUMPENDORF AM WÖRTHERSEE

Dezember 2012 - Jänner 2013

ADVENTZEIT UND WEIHNACHTSFEST

Rorate-Vesper

Das Abendgebet der Kirche ist im Advent dem Lichtthema gewidmet. Es soll durch das Gebet der Psalmen, die Erfahrung der Stille und die Zeremonie einer Lichtfeier die innere Dunkelheit vertrieben werden.

Termine: jeweils Samstag, dem 1. Dez., 8. Dez., 15. Dez., 22. Dez. um 18:00; **Ort:** Christkönig-Kirche Krumpendorf

LIEBE KRUMPENDORFERINNEN UND KRUMPENDORFER

Kaum haben wir das 50 - Jahr Jubiläum unserer Kirche gefeiert, schon geht es durch den Advent hindurch auf Weihnachten zu. Gerade bei unserem großen „Kirchtag“ habe ich wieder gemerkt, wie wichtig eine gute Vorbereitung ist, damit das Erlebnis der Freude und der Fülle gelingt. Deshalb will ich mit Ihnen den Advent als Vorbereitungszeit nutzen.

ADVENT – SEELENZEIT

Die dunkelste Zeit des Jahres drückt aufs Gemüt. Das ist aber gut so. Denn jetzt haben wir Zeit, uns mit uns selbst zu beschäftigen. Das kann anstrengend, aber auch sehr interessant sein. Man muss sich nur die Zeit dafür reservieren und Prioritäten setzen. Zeit für die Seele bedeutet qualitative Zeit. Da flüchte ich nicht vor mir selbst und lenke mich andauernd ab, sondern ich lasse Gefühle zu. Lasse Stille zu, für die Seelenhygiene.

ADVENT – FASTENZEIT

Eigentlich ist der Advent die zweite große Fastenzeit im Jahr. „Kleine Fastenzeit“ wurde sie früher genannt. Dies scheint nun wieder-

entdeckt zu werden. Nicht nur durch die Buchinger – Lütznern – Fastenwoche, sondern auch durch ein neues Lifestyle Bewusstsein motiviert, sind viele von uns im Advent dazu bereit, körperlich und geistig auf die eigene Gesundheit zu schauen. Weniger ist mehr!

ADVENT – WARTEZEIT

Normalerweise nerven Wartezeiten. Ob am Telefon oder an der Supermarktkasse. Wir Menschen sind dauernd im Stress. Weil wir dieses Warten schwer aushalten, verlegen wir die Weihnachtsfeiern schon in den Advent hinein und sind dann am Heiligen Abend von Weihnachten gar nicht mehr überrascht. So bringen wir uns selbst um die große Erfahrung. Deshalb sind wir in dieser Zeit zu spirituellen Übungen angehalten. Zu Gebet und Meditation. In der Rorate-Vesper lade ich Sie dazu ein.

Rorate coelis — Tauet Himmel

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur

IN DIESER AUSGABE:

50-JAHR FEIER - EIN RÜCKBLICK DER BESONDEREN ART	2
HL. NIKOLAUS	3
EINLADUNG ZUR JUNGSCHARGRUPPE	3
ADVENTFASTEN	3
KRANKENKOMMUNION	3
STERNSINGERAKTION	3
FIRMVORBEREITUNG	4
CHRISTBAUM GESUCHT	4
PFARRBÜRO	4
GOTTESDIENSTE UND TERMINE	4



DANK AN UNSERE SPENDER

Damit unser Jubiläumsfest stattfinden konnte, ersuchten wir um Spenden. Die Festschrift, die künstlerische Intervention von Karl Vouk, das Fest selbst und noch ein paar notwendige Investitionen kosteten uns ungefähr 23.000 Euro. Fast genauso viel haben wir durch Spenden hereinbekommen. Kein Verlust, darüber bin ich wirklich dankbar. Ich bedanke mich bei der Gemeinde, bei der ÖGB Lehrwerkstätte, bei der Feuerwehr, bei den vielen Unterstützern, die finanzielle Beiträge gespendet haben und bei allen, die Man- oder Womanpower und Zeit eingebracht haben. Vor allem aber bei der Kirchtagsorganisatorin Hilde Gaggl, die so viele verschiedene Bereiche – Musik, Gastronomie und MitarbeiterInnen – zu einem Ganzen hat werden lassen.

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur

50-JAHR FEIER — EIN RÜCKBLICK DER BESONDEREN ART

Für das Essen bedanken wir uns bei den Krumpendorfer Gastronomen:

- Krumpendorfer Hof
- Restaurant Reinhard Hudelist
- Restaurant Soleo
- Ewald Habich, Zechnerhof
- Fleischerei Koschu
- Restaurant Bad Stich
- Hannes Gorton, Osteria dal Conte
- Bäckerei Nadrag

Die wunderschönen Fotos von unserer Kirche verdanken wir **Bernhard Horst**.

Bei den Auf- und Abbauarbeiten hat uns **Gernot Bürger mit seiner Mannschaft** aus dem Bauhof tatkräftig unterstützt. Vielen Dank!

Für ihre musikalische Darbietung danken wir der Gruppe „**Kas & Polenta**“

Die tolle Kinderbetreuung verdanken wir dem Elternverein der Volksschule mit **Hiltrud Presch** und dem großen Engagement von **Silvia Hedenig**.

Danke an die **FF Krumpendorf** und das große Engagement von **Günther Leitner**.



Es poltert. Ein dumpfer Schlag. Neugierig stecke ich den Kopf aus meinem Versteck. Wo kommen denn die zahlreichen Leute her? Und was machen sie da? Viele Tische werden hereingetragen, zu zweit wird eine Metalltheke gebracht und jemand huscht mit großen Tischtüchern umher. Ein reges Treiben herrscht für einen gewöhnlichen Samstag und ich bin gespannt, was es damit auf sich hat, also begeben mich auf Entdeckungstour. Auch draußen vor der Kirche geht es rund. Noch mehr eifrige Helfer bauen Zelte auf und tragen Biertische und -bänke auf unseren „Platz der Begegnung“. So etwas kenne ich sonst nur von Erstkommunionen und dem Neujahrstag. Nachdem alles steht, leert sich die Kirche und der Platz rundherum. Ich frage mich, was morgen passieren wird.

Ich schnuppere und meine Nase füllt sich mit den herrlichsten Düften nach verschiedenen Bäckereien — Apfelstrudel, Schokokuchen, Topfentorte. Schon wieder laufen viele Leute aufgeregt durch die Kirche und bringen Kuchen, Gläser, Flaschen und ... da bringt jemand sogar ein Bierfass herein. Bier? In der Kirche? Ich kenne hier nur Wein! Rund um die Kirche duftet es ganz köstlich nach sonntäglichem Schweinsbraten, wärmender Kürbissuppe und pikanter Gulaschsuppe. Am liebsten habe ich aber Kuchenkrümel, also verstecke ich mich wieder in der Kirche und hoffe, dass ein Brösel für mich abfällt.

Die Kirche füllt sich. Alle sind sehr festlich gekleidet, manche erscheinen sogar in Tracht und bald ist kein einziger Platz mehr frei. Heute wird die Messe nicht nur von meinem Lieblingspfarrer Hans-Peter Premur gestaltet sondern auch von seiner evangeli-

schen Kollegin Frau Moshammer. Schöne Klänge erfüllen unsere große Kirche. 50 Jahre ist sie heute alt, davon erzählt der Herr Pfarrer. Schon mein Ur-Ur-Ur-Großvater war hier die Kirchenmaus und nun bin ich es. Ein großer Chor von 80 begeisterten Sängerinnen und Sängern, geleitet von Ernst Pollheimer, singt eine Messe von Christian Dreo und Herr Premur erzählt von den ersten Kindern, die hier getauft wurden.

Nach der besonderen Messe strömen die Besucher nach draußen, manche bleiben aber auch in der Kirche und holen sich ein Glas Saft oder Wein. Bei großem Tumult wird das Bierfass angeschlagen und bald trinken auch einige das frisch gezapfte Wimitz-Bräu. Eine große Schlange bildet sich am Platz der Begegnung. Jeder möchte etwas von den aufgetischten Köstlichkeiten. Alle sind fröhlich, unterhalten sich, die Kinder spielen in einem eigenen Zelt und die Mitarbeiter sind fleißig bei der Arbeit. Sie schenken Getränke aus, richten das Essen an und sorgen für den Abwasch. Es ist ein schöner Anblick, diese Gemeinschaft zu sehen, hinter der Kulisse der herbstlich bunten Blätter. Während ich mir einen großen Krümel Reindling schmecken lasse, singen Dado und Mike „Highway to heaven“ und der Herr Pfarrer singt begeistert mit, einige Zuhörer klatschen.

Langsam wird es auch wieder leer, die Leckereien wurden bis auf das letzte Stück verputzt und die fleißigen Helfer stärken sich mit unterschiedlichen Pizzen. Wieder poltert es. Nun wird alles weggeräumt und als es dunkel ist, haben viele helfende Hände die Tische, Bänke und Zelte abgebaut und die Kirche sieht wieder aus wie immer. Aber der Geist des Festes und der Zauber der Gemeinschaft liegen noch in der Luft. Schön, so ein Fest auch einmal in der Kirche erlebt zu haben. Ich kuschle mich in mein Bett und träume von Kärntner Ritschert, lachenden Kindern und dem außergewöhnlichen Bieranstich mitten in der Kirche.

*Die Kirchenmaus
im Auftrag des Pfarrgemeinderats*

HL. NIKOLAUS

Am **5. Dezember** kommt der Heilige Nikolaus wieder zu den Kindern. Der Heilige Nikolaus ist eine der beliebtesten Heiligengestalten in der Vorweihnachtszeit und gilt als **Patron** der Kinder, als Helfer und Gabenbringer. Die Tradition hat allerdings aus dem Retter einen fragwürdigen Erziehungsgehilfen gemacht, der das Wohlverhalten von Mädchen und Buben prüft und seine Geschenke nach Beurteilung von Gut und Böse verteilt. Die Katholische Jungschar appelliert an alle Eltern, sich der Verantwortung um dieses Brauchtums bewusst zu sein und Kinder vor physischer und psychischer Gewalt zu schützen. Hinweise für die Gestaltung Ihres Nikolausfestes unter www.jungschar.at

Wünschen Sie den Besuch des Heiligen Nikolaus?

Anmeldung bis **Dienstag, 4. Dez., 12:00 unter 04229 2392** bei **Frau Brieger**. Je früher Sie anrufen, desto größer ist die Auswahlmöglichkeit der Termine/Uhrzeiten.

EINLADUNG ZUR JUNGSCHARGRUPPE

Jeden Freitag treffen einander Kinder der Pfarre Krumpendorf von **16:00 – 18:00** zum Spielen, Basteln, Feiern von Kirchenfesten, und sie lernen den Kirchenraum näher kennen.

Insbesondere in der Adventzeit wollen wir uns gemeinsam auf Weihnachten vorbereiten. Mit **Silvia Hedenig** laden wir alle Kinder und Eltern zum **Adventkranzbinden am Freitag, dem 30. Nov., von 16:00-18:00 Uhr** ein. Bitte um **Voranmeldung** bis 27. Nov. bei Corinna 0676 8772 6574 (Di. & Do.)

ADVENTFASTEN

Der **Fastenvortrag** ist am Freitag, **30. Nov., um 19:00**. Alle, die sich auch nur informieren möchten, sind recht herzlich eingeladen. Für Erstfaster ist der Vortrag verpflichtend. Gefastet wird vom **7. bis 13. Dez.** Durch das Fasten im Advent werden die Sinne offen für die wesentlichen Bereiche des Lebens. Nach der Methode Buchinger-Lütznier und unter Anleitung von **Pfarrer Premur**, ausgebildetem **Fastenleiter**, wird eine Woche ambulant im Pfarrhof gefastet.

KRANKENKOMMUNION

Die Feier der **Alten- und Krankenkommunion vor Weihnachten** bringt Licht in viele Herzen.

Wünschen Sie, dass ich die Sakramente zu Ihnen nach Hause bringe? Rufen Sie mich unter der Nummer 04229 2392 an!

Ihr Pfarrer Hans-Peter Premur



STERN SINGER/INNEN FÜR STRASSENKINDER

Die Sternsingeraktion ist einzigartig. Durch das großartige Engagement von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wird das Leben von einer Million Menschen zum Besseren gewendet. Allein in unserer Pfarre sind rund 50 Kinder unermüdlich in ihrer Freizeit unterwegs. Sie erleben Gemeinschaft, lernen den Ort, in dem sie leben, besser kennen, bringen allen Krumpendorferinnen und Krumpendorfern den Segen für das neue Jahr und schenken mit ihrem Einsatz notleidenden Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika die Hilfe zur Selbsthilfe.

500 Projekte werden mit dem "ersungenen" Geld finanziert. Ein Beispiel liegt in Dire Dawa, Äthiopien. 20.000 Kinder sind dort besonders hart von der Armut betroffen. Viele leben schutzlos auf der Straße und müssen täglich um ihr Überleben kämpfen. Die engagierten Projektpartner/innen vor Ort tun alles, damit es diesen Kindern besser geht. Das umfasst ein Dach über dem Kopf, psychosoziale Betreuung und medizinische Behandlung. Um später auf eigenen Beinen stehen zu können, ist der Schulbesuch bzw. eine handwerkliche Ausbildung unerlässlich.

Unterstützen auch Sie die Sternsingeraktion und öffnen Sie Ihre Türen und Herzen!

STERN SINGER AKTION

Zwischen **27. Dez. und 5. Jän.** werden die Sternsinger an Ihre Türe klopfen und Ihnen den Segen für das Jahr 2013 bringen.

Bitte, unterstützen Sie die Sternsingeraktion als **Begleitperson**. Melden Sie sich einfach bei Corinna Saiwald unter 0676 8772 6574 (Di. & Do.) an.

FIRM- VORBEREITUNG

Am **Mittwoch, dem 16. Jän., 18:00**, findet im Pfarrsaal die Besprechung für die Firmvorbereitung statt.

Alle Jugendlichen der Jahrgänge 1999 bis Mitte 2000, die 2013 das hl. Sakrament der Firmung empfangen wollen, und deren Eltern sind herzlich eingeladen, an diesem Treffen teilzunehmen.



KATHOLISCHE KIRCHE - KRUMPENDORF AM WÖRTHERSEE

HEILIGE MESSEN

jeden Sonntag um 10:00 in der Christkönig-Kirche, Krumpendorf

TERMINE FÜR DEZ. 2012 BIS JAN. 2013

DANKE UNSEREM
SPONSOR

Sprechstelle
des
Rechtsanwaltes
Dr. THOMAS ROMAUCH
9201 Krumpendorf
Koschatweg 19/8

Termine nach
telefonischer Vereinbarung
(0664) 252 71 57

RA DR. THOMAS ROMAUCH

- | | | | | |
|-----|-----|------|-------|--|
| Sa. | 1. | Dez. | 18:00 | Rorate-Vesper mit Adventkranz-Segnung |
| So. | 2. | Dez. | 10:00 | 1. Advent - Familiengottesdienst mit rhythm. Gestaltung; Begegnung mit ProjektpartnerInnen der Dreikönigsaktion aus Äthiopien |
| Sa. | 8. | Dez. | 10:00 | Mariae Empfängnis - Hl. Messe in Pirk mit dem Kirchenchor |
| | | | 18:00 | Rorate-Vesper |
| So. | 9. | Dez. | 10:00 | 2. Advent - Hl. Messe |
| Sa. | 15. | Dez. | 18:00 | Rorate-Vesper |
| So. | 16. | Dez. | 10:00 | 3. Advent - Hl. Messe mit dem MGV Seerösl |
| Sa. | 22. | Dez. | 18:00 | Rorate-Vesper |
| So. | 23. | Dez. | 10:00 | 4. Advent - Hl. Messe mit der Singgemeinschaft Krumpendorf (im Gedenken an Walter Lebitsch) |
| | | | 17:00 | Adventkonzert der Singgemeinschaft Krumpendorf mit anschließender Agape |
| Mo. | 24. | Dez. | 15:00 | Kinderweihnacht |
| | | | 17:00 | Weihnachts-Vesper in Pirk mit dem MGV Seerösl |
| | | | 23:00 | Christmette |
| Di. | 25. | Dez. | 10:00 | Christtag - Hl. Messe |
| Mi. | 26. | Dez. | 10:00 | Stefanitag - Hl. Messe in Pirk mit dem Kirchenchor |
| So. | 30. | Dez. | 10:00 | Hl. Messe |
| Mo. | 31. | Dez. | 18:00 | Andacht zum Jahresabschluss in Pirk mit Weihwassersegnung und Lichterprozession zum Friedhof |
| Di. | 1. | Jän. | 15:00 | Neujahrsmesse mit der Jazz-Sängerin Ali Gaggi und Band, anschließend Sektempfang am Platz der Begegnung |
| So. | 6. | Jän. | 10:00 | „Heilige drei Könige“ - Hl. Messe mit den Sternsängern |
| So. | 3. | Feb. | 10:00 | Familiengottesdienst mit rhythmischer Gestaltung |

VERANSTALTUNGEN ZUM NACHDENKEN

- | | | | | |
|-----|-----|------|-------|---|
| Mi. | 16. | Jän. | 19:00 | Quo vadis Afghanistan? Afghanische Flüchtlinge in Österreich, Ghulam Mohsenzada, Obmann des afghanischen Kulturvereins, Universität Klagenfurt, Raum Z.109 |
| So. | 27. | Jän. | 18:00 | Thomasmesse - Pfarre neu denken, H. Wustmans, Univ.-Prof. für Pastoraltheologie, Don Bosco Kirche Klagenfurt |

Impressum:

Verleger; Herausgeber: Katholisches Pfarramt Krumpendorf, 9201 Krumpendorf, Offenlegung: Medieninhaber ist ausschließlich das Pfarramt Krumpendorf, die Richtung des Mediennzwecks liegt in der Information der Bürger und Berichterstattung der Vorkommnisse in der Pfarrgemeinde in allen kirchenmäßigen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereichen.

Kontakt: Gerhard Friedrich, gerhard.e.friedrich@gmail.com

CHRISTBAUM GESUCHT

Achtung:

Wir suchen für unsere Kirche einen **schönen, großen, dichten Christbaum**.

Wenn jemand einen solchen hat, geben Sie uns bitte Bescheid unter 04229 2392.

PFARRBÜRO

Dienstag 9:00 bis 12:00

und

Donnerstag 15:00 bis 19:00

ist **Frau Linda Brieger**

für Sie da!

Tel. 04229 2392

Kaiserallee 45

[krumpendorf@](mailto:krumpendorf@kath-pfarre-kaernten.at)

kath-pfarre-kaernten.at